



Bei der Siegerehrung von Dominik Schrader und Matthias Wilshusen.

Foto: privat

BlueLiner holten Medaillen bei den Deutschen Meisterschaften:

BlueLiner traten mit 14 Läufern an

Wolfenbüttel/Ilseburg. Der bekannte Brockenlauf in Ilseburg fand wieder am vergangenen Samstag statt. Das Besondere in diesem Jahr war, dass der Brockenlaufverein diesmal auch die Deutschen Meisterschaften im Berglauf organisierte. Start war in Ilseburg auf dem Marktplatz und die Strecke verlief abweichend vom klassischen Brockenlauf teilweise auf Trail-Abschnitten entlang der Ilse und endete nach knapp zwölf Kilometern auf dem Brocken. Das Wetter war mit bewölktem Wetter, kühlen Temperaturen und beinahe Windstille optimal für die Läufe.

Die BlueLiner waren bei der Meisterschaft mit 14 Läufern angetreten und konnten trotz großem, bergerfahrenem Teilnehmerfeld aus ganz Deutschland gute Platzierungen erzielen.

Dies gelang am besten dem Trio aus Dominik Schrader, Sebastian Radecker und Matthias Wilshusen, die den zweiten Mannschaftsplatz in der M 30/35 erreichten (Zeit 3:02:42 Stunden). Den dritten Mannschaftsplatz in

der M 40/45 konnten mit 3:43:33 Stunden Andre Rother, Mario Burger und Michael Fürer erzielen. Ilka Friedrich, Anke Redantz und Tanja Elezovic erreichten den vierten Mannschaftsplatz (4:42:57 Stunden) und die Nachwuchs-Athleten Till Seifart, Moritz Klappschinski und Tjard Wilshusen den fünften Platz U20 (3:52:39 Stunden). Michael Richter und Marcel Liebsch sicherten in den jeweiligen Altersklassen die Mannschaftsergebnisse ab. Ebenfalls auf der Meisterschaftsstrecke unterwegs war Anke Meinberg vom MTV Wolfenbüttel. Sie lief in 1:38:42 Stunden auf den achten Platz der W60. Die meisten Teilnehmer an den Meisterschaften konnten mit der Brockenbahn wieder hinunter gelangen, manche nutzen aber auch das schöne Spätsommerwetter und wanderten oder liefen nach Ilseburg zurück.

Auf der klassischen Brockenlaufstrecke über 26 Kilometer starteten Stephan und Charles Latting (Zielzeit 2:32:58 Stunden und 2:38:03 Stunden), beide LC BlueLiner, sowie Nadja Frick (2:46:07

Stunden) und Olaf Bothe (2:46:05 Stunden) vom MTV Jahn Schladen. Zum Ilsesteinlauf (9,6 Kilometer) starteten Andreas Schneidewind (53:46 Minuten) und Lasse Rusniok (42:06 Minuten), auch LC BlueLiner.

Die BlueLiner verfolgten im Vorfeld die unterschiedlichsten Vorbereitungsstrategien – einige trainierten wiederholt am Brocken auf der Meisterschaftsstrecke, andere liefen 24-Stundenläufe oder regionale Meisterschaften. So wurde Mario Burger zwei Wochenenden zuvor Bezirksmeister (M50) über 5.000 Meter (17:56:05 Stunden), Tjard und Matthias Wilshusen starteten in Saarlouis beim Hartfussler-Trail und Michael Fürer am Wochenende zuvor beim Matterhorn-Ultraks in der Schweiz. Die Ergebnisse haben die guten Vorbereitungen bestätigt.

Ilka Friedrich konnte gleich am Sonntag nach den Deutschen Meisterschaften noch einen Erfolg beim Volkslauf in Schapen verbuchen – den ersten Platz beim Halbmarathon in einer Zeit von 1:46:40 Stunden.